

Medienkompetenz in Kitas vermitteln und fördern

19. Dezember 2016



Den pädagogischen Fachkräften in Kindertageseinrichtungen und Familienzentren kommt neben den Eltern die nicht einfache Aufgabe zu, Kinder auf die Welt und deren Anforderungen vorzubereiten. Dabei ist die Lebenswelt von Kindern heute bereits früh medial geprägt. Wie selbstverständlich wachsen sie mit verschiedensten Medien auf, sei es mit den sogenannten „alten“ Medien wie Büchern, Fernsehen oder Radio, aber auch mit Computern, Internet und Smartphones. Durch die sich sehr schnell entwickelnden und verändernden Medienangebote fällt es Eltern bzw. Erwachsenen oft schwer, Kinder in Fragen der Medienbildung zu begleiten. Die Unterstützung der Kinder durch Eltern und Erziehende auch in Fragen der Medienerziehung ist jedoch unverzichtbar. Medienbildung ist ein wichtiger Prozess für die kompetente Bewältigung des Alltags und eine unabdingbare Voraussetzung für soziale Integration und gesellschaftliche Teilhabe.

Der einmal monatlich erscheinende **kostenlose Newsletter** bietet Kitas und Familienzentren bietet konkrete Anregungen und Materialien für die tägliche Arbeit.

Erschienen sind bisher Newsletter etwa zu folgenden Themenschwerpunkten: „Helden“, „Der Natur auf der Spur“, „Wie Kinder fernsehen“, „Geschichten entwickeln“, „Malen mit Stift, Finger, Maus“, „Kita der Vielfalt“.

www.meko-kitas-nrw.de

Die **Medienkompetenz-Kitas NRW** sind ein Modellprojekt der Landesanstalt für Medien Nordrhein-Westfalen (LfM). Hier finden Einrichtungsträger, Kitas und Erzieherinnen und Erzieher ausführliche Informationen zum Projekt und Ideen zur eigenen Konzeption und Umsetzung.

- [Mail](#)

- [Kitas](#)
- [Materialien](#)
- [Medienkompetenz](#)
- [Newsletter](#)
- [Online-Angebote](#)